

Alte Drucke

Trostbüchlein/ || Oder nützliche Anleitung/ || WIe ein Diener Göttlichs || Worts/ krancke/ langsiechen=||de/ angefochtene/ sterbende/ gefange=||ne/ ...

Tanneberg, Hieronymus Leipzig, 1593

VD16 ZV 30705

52. Vmb Abwendung der Thewrung.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckepi **HTN-in-bn2/de1g-by-in-a-3** transfer (48048de)

52.

Umb Abwendung der Thewrung.

Clinechtiger / ewiger / gütiger GDit / wir arme und undanckbare Menschen / Jung vnnd Alt / Gros und Rlein / erkennen unnd befennen / mit warem buffertigem Hergen/ Das wir leider mit unfern vielfaltigen schweren Gunden gar wol verdienet haben/das du vns / vber andere wolverdiente Straffen/ auch eufferliche Leibliche Rahrung du enniehen/hoch verurfachet worden. Aber ach barmherniger HEARE GDet / fraffe uns nicht mit Hungerfinoth in deinem Sorn / vnd adichtis ge uns nicht in deinem Grim / fondern dies weil du vno aus Gnaden erfchaffen/fo wols leftu vne auch Baterlich verforgen / vnnd uns das tägliche Brodt miltiglich geben Wir arme Kinder bitten und mittheilen. auch deine grundlofe Barmhernigfeit / du wollest die lieben Früchte des Feldes / fo uns jego für Augen schweben / für Sagel und Angewitter/ für allerley Angesieffer / Sturm . X v

Sturmwinde/vnd allen Schaden gnedig lich behüten / wnd mit fruchtbarem Sewie ter/ vnd warmen Sonnenschein erfrewen/ segnen und erhalten. Rröne das Jahr mit deinem Sut / auff daß beine Fuhstapffin durch die fruchtbare Erwachsung alletlig Früchte trieffen / vnd laß vns deine Böw liche Kraffe vnd milte Jand mit Dands sagung erkennen/das wir dich/wenn unser Trawrigkeit in Fremde verwandelt / hit deitlich / vnd dort ewiglich loben und prip seitlich / vnd dort ewiglich loben und prip seitlich / vnd der ewiglich sohn und dem heiligen Geist lebet unnd regieret in Ewige keit/ Imen.

Umb Gedult im Creuk und Leiden.

Err Jest Christe/du lessestung in deinem Wort duvor verkündigen/
das wir deinem Ebenbiide gleichsob mig sein/in der Wele Angst haben / vnnd vmb deines Namens willen von sederman mussen gehasses Werden. Wir ersennen/

Das